

**Schnittblumen, Umgang im klinischen Bereich**

AKH-KHH-RL-042

gültig ab: 16.12.2022

Version: 03

Seite 1 von 3

**1. ANWENDUNGSBEREICH UND ZIEL:**

Diese Hygienerichtlinie regelt den Umgang mit Schnittblumen und die Aufbereitung der Vasen im klinischen Bereich.

Im Wasser von Schnittblumen kann es zu einer Vermehrung unerwünschter Keime kommen. Der korrekte hygienische Umgang mit Schnittblumen ist daher wichtig, um allfällige Infektionsrisiken für Patient\*innen auszuschalten.

**2. VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:**

AKH	Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus
AA	Arbeitsanweisung
e.h.	eigenhändig
FÄ	Fachärztin
HFK	Hygienefachkraft
KHH	Univ. Klinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle
KL	Klinikleiterin
oT	ohne Titel
QM	Qualitätsmanagement
RL	Richtlinie

**3. VERANTWORTLICH FÜR DAS QM-DOKUMENT:**

KL

	Funktion	Name oT	Datum	Unterschrift
erstellt	HFK	Drescher	02.11.2022	e.h
geprüft	FÄ	Ebner	14.12.2022	e.h
freigegeben	KL	Presterl	16.12.2022	e.h

## 4. ABLAUFDARSTELLUNG

Die Pflege von Schnittblumen ist ausschließlich von nichtmedizinischem Personal durchzuführen (Tätigkeit der Reinigungsdienste, Serviceassistent\*innen und Abteilungshelfer\*innen). Patient\*innen und Angehörige sind zu informieren, dass sie diesen die Pflege der Schnittblumen zu überlassen haben.

### 4.1. Pflege der Schnittblumen:

- Wasserwechsel sowie Zurückschneiden der Schnittblumen erfolgt nicht im Patient\*innenzimmer, sondern ausschließlich in einem unreinen Arbeitsraum (Spüle).
- Blumenvasen sind auf einem Wagen in die Spüle zu transportieren.
- Bei der Durchführung sollen Einmalhandschuhe und Einmalschürze getragen werden.
- Die Blumenstiele sind unter fließendem Wasser abzuspülen.
- Bei jedem Wasserwechsel ist möglichst eine neue Vase zu verwenden.
- Im Anschluss an diese Tätigkeit muss eine Wischdesinfektion der Arbeitsfläche lt. Desinfektionsplan vorgenommen werden.
- Handschuhe ausziehen und korrekt entsorgen, anschließend Hygienische Händedesinfektion.

### 4.2. Aufbereitung der Vasen:

#### 4.2.1. manuell

- Die gebrauchten Vasen werden vorsichtig und ohne Verspritzen von Flüssigkeit in die Spüle entleert, mit reinem Wasser ausgespült und nötigenfalls nachgereinigt. Danach mit einem Einmaltuch trockenwischen und anschließend wischdesinfizieren. Die Vasen werden dann trocken und ohne Hinterlassen von Pfützen gelagert. Sie sollen nicht gemeinsam mit desinfizierten Pflegeutensilien wie z. B. Leibschüsseln oder Urinflaschen gelagert werden.
- Im Anschluss an diese Tätigkeit muss eine Wischdesinfektion der Arbeitsfläche lt. Desinfektionsplan vorgenommen werden.
- Handschuhe ausziehen und korrekt entsorgen, anschließend Hygienische Händedesinfektion.

#### 4.2.2. maschinell

- Eine maschinelle Aufbereitung nach mechanischer Vorreinigung von Blumenvasen im Thermodesinfektor (Patient\*innen Geschirrspüler) bzw. in den RDG in der Innenzone ist aus hygienischer Sicht günstig, aber nur für geeignete Vasen möglich (bruchfest, ausreichende Größe und Gewicht, spülgerecht in die Urinflaschenhalterung des Spülgerätes passend).

## 5. MITGELTENDE INFORMATION:

- Richtlinie 12 „Blumen und Pflanzen in Gesundheitseinrichtungen“ des Arbeitskreises für Hygiene in Gesundheitseinrichtungen des Magistrats der Stadt Wien MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien – Stand: 18. Oktober 2017
- Hygienerichtlinien der Univ. Klinik f. Krankenhaushygiene u. Infektionskontrolle
- Desinfektionsplan Klinischer Bereich idgF

## 6. ÄNDERUNGEN

Datum	Version	Änderung
01.10.2008	01	Ersterstellung
19.04.2019	02	<ul style="list-style-type: none"><li>• Überprüfung und Überarbeitung des Inhalts</li><li>• maschinelle Aufbereitung im Geschirrspüler dazugefügt</li><li>• neues Layout</li></ul>
02.11.2022	03	neues Layout Inhalt überprüft Gendern angepasst Pkt.5 in Pkt. 1 und Pkt.4 aufgeteilt

VOR VERWENDUNG DIESES DOKUMENT ZUR WISSENSCHAFTLICHEN AUSWERTUNG ODER GUTACHTERLICHEN TÄTIGKEIT IST DAS EINVERSTÄNDNIS DES VORSTANDES DER UNIV. KLINIK FÜR KRANKENHAUCHYGIENE UND INFEKTIONSKONTROLLE EINZUHOLEN!